

---

**Gesellschaft für die Geschichte der  
Schweizer Psychiatrie und Psychotherapie  
(GGSP)**

---

**Symposium**

**«Die schlimmste Krankheit  
ist die Diagnose»**

– Eine ideengeschichtliche Auseinandersetzung  
mit der psychiatrischen Diagnose –

**Donnerstag, 27. März 2025**

**14.00 – 18.00 Uhr**

Psychiatrische Universitätsklinik Zürich

Lenggstrasse 31, 8008 Zürich

Mehrzweckraum Z0 03

---

## Liebe Mitglieder der GGSP, Kolleginnen und Kollegen, psychiatriehistorisch Interessierte

Im Namen des Vorstandes unserer Gesellschaft lade ich Sie sehr herzlich zur diesjährigen Jahrestagung in die Psychiatrische Universitätsklinik Zürich ein. Wir sind froh, nun wieder in physischer Präsenz miteinander diskutieren zu können, nachdem – wie Sie Alle bemerkt haben – die COVID-Pandemie und deren Nachwehen die Aktivitäten unserer Gesellschaft in mancherlei Hinsicht spürbar beeinträchtigt hatten.

In diesem Jahr haben wir uns das Thema «*Psychiatrische Diagnose*» vorgenommen. Ähnlich wie im Falle des Krankheitsbegriffs, auf den sich Diagnosen notwendig beziehen, entzündeten sich an dieser Thematik wissenschaftliche und, markant vermehrt im Zeitalter der *Social Media*, auch öffentliche Debatten von teils erheblich kontroverser Natur, was sich im bewusst plakativ gewählten Titelzitat der Tagung widerspiegelt. Unsere Referentin und die drei Referenten werden den zeitlichen und inhaltlichen Bogen schlagen von der frühen Moderne über die «Antipsychiatrie» der 2. Hälfte des 20. Jahrhunderts bis hin zur aktuellen psychiatrischen Diagnostik. Die Vorträge werden jeweils etwa 30 min. dauern, so dass ausreichend Zeit verbleibt für die Diskussion. Unser langjähriges Vorstandsmitglied Maya Borkowsky wird Sie vor der Pause mit einer Intervention der speziellen Art überraschen.

Der Vorstand der GGSP würde sich sehr freuen, wenn Sie sich durch das vorliegende Programm angesprochen fühlen und wir Sie am 27. März 2025 in Zürich willkommen heissen dürfen.

Mit bestem Gruss

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Paul Hoff', with a stylized flourish extending from the end.

Prof. em. Dr. med. Dr. phil. Paul Hoff  
Präsident GGSP

---

---

## Programm

14.00 - 14.15	Begrüssung und Einführung in das Thema durch den Präsidenten
14.15 - 15.00	<b>Eva Yampolsky</b> «The differential diagnosis: between religious ecstasy, mental illness and simulation in early modern Europe»
15.00 - 15.45	<b>Paul Hoff</b> «Zur antipsychiatrischen Kritik an der Diagnose: Was bleibt?»
15:45 – 16:00	<b>Maya Borkowsky</b> «Diagnostische Häppchen»
16.00 - 16.30	<i>Pause</i>
16.30 - 17.15	<b>Klaus Hoffmann</b> «Depression und Sucht: ICD und DSM verführen zur Beliebigkeit»
17.15 - 18.00	<b>Gabriel Richter</b> «Diagnostik der Demenz heute und in den vergangenen Jahrzehnten: ein Dilemma»
18:00	Schlusswort und Verabschiedung
anschliessend	<b>Mitgliederversammlung der GGSP</b>

## Referentinnen und Referenten

Eva Yampolsky, PhD, Genève  
Dr. med. Maya Borkowsky, Vicques  
Prof. em. Dr. med. Klaus Hoffmann, Reichenau (D)  
Dr. med. Gabriel Richter, Reichenau (D)  
Prof. em. Dr. med. Dr. phil. Paul Hoff, Zürich

---

## Veranstaltungsinformationen

### Anmeldung

Ihre Anmeldung, die unsere Planung erleichtern wird, nimmt Paul Hoff gerne **bis spätestens 21. März 2025** unter folgender Mailadresse entgegen:

paul.hoff.zollikon@gmail.com

### Kosten

Die Veranstaltung ist kostenlos.

### Credits

WBV: in Abklärung

SGPP: in Abklärung

### Anreise

Öffentliche Verkehrsmittel: Tram 11 Richtung Rehalp bis Haltestelle Balgrist oder Forchbahn S18 Richtung Forch/Esslingen bis Haltestelle Balgrist oder Bus 77 bis Haltestelle Flühgasse oder Bus 99 bis Haltestelle Kinderspital. Ca. 5 Minuten Fussweg ab den Haltestellen.

Bitte benutzen Sie nach Möglichkeit die öffentlichen Verkehrsmittel. Es steht nur ein sehr kleines und gebührenpflichtiges Parkplatzangebot zur Verfügung.